

## **Bericht als Jugendleiter**

### **anlässlich der YCAG-Mitgliederversammlung vom 24.3.2007 zur Segelsaison 2006**

Angefangen hatte das Jahr 2006 bei zwölf Vereinsjugendlichen gleich mit einer Skifreizeit Anfang Januar nach Saalbach/Hinterklemm. Wir schlossen uns jetzt schon zum 13. mal der evangelischen Dekanatsjugend von Windsbach an.

Mit dem Dekanat Windsbach als Veranstalter führen auch schon zum 7. mal Vereinsmitglieder mit dem 3Mast'er-Thor Heyerdahl. Die Vortreffen dazu finden im YCAG statt.

Die Zeit bis zu Beginn der Segelsaison verkürzen wir uns damit das wir uns alle 4 Wochen zu einem Badesonntag im Freizeitbad "Aquila" in Ansbach treffen - dazu kommen bis zu 28 Kinder und Eltern.

Letztes Jahr hatten wir wieder 3 Segelwochen, jeweils in den Ferien.

Eine zu Ostern, mit bis zu 35 Teilnehmern und Besuchern, eine zu Pfingsten, und eine in den Sommerferien.

Ich möchte hier dann gleich eins meiner persönlichen Highlights erwähnen - unser kleiner Flottillen-Segeltörn in Kroatien.

Erstmalig hatte der 18jährige Philipp Rossow als Skipper das Kommando über eine Bavaria 32 und fünf seiner Freunde im Alter zwischen 17 und 21. Wobei ihn die 21jährigen Steffen Stünzendörfer und Martin Ruttman mit Rat und Tat zur Seite standen.

Ich selber fuhr auf einer Bavaria 36 mit 6 Kindern und Jugendlichen im Alter von 12 bis 15. Wer die 15jährigen Dominik Anderle, Max Mayer, Markus Schuster und Philipp Zuckermantel aber kennt, weis das ich eine Woche Urlaub hatte und nur sehr sehr selten ins Ruder greifen mußte. Und dann mit zwei Schiffen und 13 Personen fremde Häfen und Inseln ansteuern - toll, schaut Euch die Fotos auf unserer Homepage an.

Am Samstag Abend mit 3 Autos aus Kroatien zurückgekommen fing dann am nächsten Tag auch schon die Pfingstsegelwoche an. Dies ging aber nur weil Andre Buchert, Florian Schuster und Familie Spiegler alles so toll vorbereiteten. Vielen Dank dafür noch.

Bei der Pfingstsegelwoche hatten wir 61 Teilnehmer und Helfer, das heißt 11 absolute Anfänger ab 7 Jahren die am Ende der Woche die Prüfung zum DSV-Jüngstensegelschein bestanden und 15 Kinder- und Jugendliche die als Regattaneulinge mit einen Haufen alten Hasen die Woche über Starts, Zieleinläufe und Regattabahn-Taktik - und natürlich eine Regatta nach der anderen geübt, und am Ende der Woche den YCAG-Regattasegelschein überreicht bekamen.

Anfang August hatten wir unsere Jüngstensegelwoche mit 45 Kindern und Jugendlichen, knapp 75 Teilnehmer – davon waren 20 Anfänger ab 7 Jahren die am Ende der Woche die Prüfung zum DSV-Jüngstensegelschein bestanden.

Es ist aufgefallen das die Stürme 2006 in den Ferien zunahmen. In der Pfingstsegelwoche ist schon ein Orkantief über Deutschland gezogen das wir zu zehnt unser Vereinszelt auf der YCAG-Terrasse festhalten mussten, und dasselbe ist uns in den Sommerferien auch noch mal passiert.

Den Betreuern allen voran Dieter Blank und Gerd Wollmacher ist es zu verdanken das die Kinder die maximale Zeit am Wasser verbringen konnten. Da waren die Gewitter am Horizont schon zu sehen da ließen wir noch Übungen um den Steg machen. Natürlich wurde dann die Woche bis zur jeweiligen Segelprüfung ganz ausgereizt.

Die Kinder der Segeljahrgänge 2006 können auf jeden Fall in Rekordzeit ein Boot vom Wasser sturmfest bergen und danach schnell wieder aufs Wasser gehen.

Allerdings muß man auch sagen das immer wenn wir schönes Wetter dringend brauchten, zum Beispiel beim Begrüßen der Teilnehmer, beim Mittwochs-Elterngrillabend, beim Verabschieden – hatten wir es. Und der Regen und Sturm zwischendurch diente oft zur Unterhaltung und Abwechslung, zumal er wirklich nie lange andauerte.

Als Motor-Sicherungsboote hatten wir zu unserer Rumpel noch den Seeadler vom ATSC, die Wabsi und die Windrose von der WAB, und den Seefalke von den Waldern. Vielen Dank an der Stelle auch noch an die anderen Vereine für die Unterstützung mit Bootsmaterial.

Nun noch einige Highlights, Regattateilnahmen und Ergebnisse unserer Jugend.

Letztes Jahr veranstaltete die YCAG-Jugend das Ansegeln am Altmühlsee und dachte sich dazu eine Schnitzeljagd per Boot zu den 3 Häfen aus.  
Bei guten Wetterverhältnissen wurde das gerne angenommen und danach zünftig im YCAG-Vereinsheim gefeiert. Unser Fritz Schwab wurde auf seiner Monas erster.

An unserer Bratwurstregatta Ende April nahmen 4 Jugendliche teil. Philipp Rossow kam dabei vor Udo Wendler auf den ersten Platz.

Zur ATSC-Pützregatta im Juni vertrat uns der Florian Schuster und Nico Müller auf dem 420er.

Erinnern möchte ich hier auch noch an unsere 40Jahrfeier und Bootstaufe Anfang Juli, bei der wir mit unserer Vereinsjugendlichen vor unseren Gästen punkten konnten. Man konnte bei dem gelungenen Abend aber auch wirklich stolz auf die Mithilfe unserer Jugendlichen hinter und vorm Thresen sein - schade das so mancher von Euch nicht dabei sein konnte.

Vom 15. bis 21. Juli nahmen dann Florian Schuster und Philipp Rossow an der Topper-WM am Gardasee mit 160 Teilnehmern teil.

Philipp kam auf den 69 Platz der Gold-Fleet, Florian auf den 57 der Silber-Fleet-Klasse.  
Bedanken möchte ich mich dabei auch noch bei Udo und Willy Wendler die auch schon in der Vergangenheit es Jugendlichen ermöglichten ohne eigenes Auto an so mancher Regatta teilzunehmen.

Am 30.Juli, einen Tag vor unserer Sommersegelwoche veranstaltete der Zweckverband sein „See in Flammen“ am Altmühlsee. Unsere Jugendlichen vorn dran der Martin Ruttman und der Andre Buchert trugen mit unserer geschmückten Rumpel wieder zum Gelingen des Abends bei.

Ende August hatten wir für das Weihenzteller Ferienprogramm einen Tag Schnuppersegeln eingeplant. Felix Mayer und Constantin Cran hatten mit der Hilfe von Dieter Blank dazu ein Programm erarbeitet.

Bei der WAB-Kirchweihregatta Anfang September vertraten Aileen Steindorf und Florian Schuster die YCAG-Jugend auf der Ozeanis 22 von Aileens Vater und hatten mit der Yardstickzahl zu kämpfen so das sie in einem Feld aus lauter Sharks im Ergebnis ins letzte Drittel kamen.

Mitte September fand unsere Fässlasregatta statt. Mit 7 jugendlichen Teilnehmern waren alle regattatauglichen Topper ausgenutzt. Leider ließ das ganze Wochenende der Wind auf sich warten so das gerade am Sonntag gesegelt werden konnte.

Florian Schuster war - sicher durch seine große Regattaerfahrung - bei den Yachtclub-Jugendlichen auf den ersten Platz - und nachdem für 2006 leider kein anderer Termin mehr frei hatten fuhren wir dabei auch unseren YCAG-Jugendmeister 2006 aus. Dies wurde dann unser Florian Schuster.

Ende September fand unsere Ansbacher Kanne statt. Unser Alt-Jugendlicher Gerd Großberger wollte es noch mal auf den Laser wissen, Philipp Rossow probierte mal das Dickschiffahren bei Dieter Großberger auf der Shark aus und Max Mayer vertrat mit seinem Vater Jochen Mayer die YCAG-Jugend auf der Aquila. Alle Ergebnisse konnten sich sehen lassen.

Ende Oktober hatten wir unseren Jugend-Herbstarbeitsdienst. Seit 2 Jahren legen wir den Termin mit dem Arbeitsdienst der Erwachsenen zusammen. Wir haben festgestellt das sich das nicht stört, im Gegenteil, die Altersunterschiede geben sich gegenseitig was. Gemeinsam machte es noch mehr Spaß, es ging schneller und danach wurde gemeinsam Spagethi gegessen.

Zum Abschluss möchte ich wieder all meinen Helferinnen und Helfern danken.  
2006 hatten mir wieder viele Eltern, Vereinsmitglieder und Jugendliche geholfen.

Für heuer ist dazu auch wieder eine Oster-, eine Pfingst- und eine Sommersegelwoche geplant. Die Einladungen sind schon an die Kinder raus - und auch ein Segeltörn zu Pfingsten schwebt uns auch wieder vor.

Vielen Dank für Euer erbrachtes Vertrauen und Verständnis und auf gute Zusammenarbeit in 2007.

*Kalle Gun*